

**Abänderung der Verordnung
vom 6. Oktober 1955 über die Kostgelder und die
Staatsbeiträge beim Vollzug von Haft, Strafen und
Massnahmen des Schweizerischen Strafgesetzbuches
oder des kantonalen Versorgungsgesetzes**

(Vom 7. November 1968)

Auf den Antrag der Direktion der Justiz
beschliesst der Regierungsrat:

I. Die Verordnung über die Kostgelder und die Staatsbeiträge beim Vollzug von Haft, Strafen und Massnahmen des Schweizerischen Strafgesetzbuches oder des kantonalen Versorgungsgesetzes vom 6. Oktober 1955 wird wie folgt abgeändert:

§ 6 Absatz 1. Das Kostgeld in der kantonalen Strafanstalt Regensdorf beträgt Fr. 4.50 bis Fr. 10.—, dasjenige in der kantonalen Arbeitserziehungsanstalt Uitikon Fr. 7.— bis Fr. 15.— pro Tag.

II. Die Abänderung tritt am 1. Januar 1969 in Kraft.

III. Veröffentlichung im Amtsblatt und in der Gesetzesammlung.

Zürich, den 7. November 1968.

Im Namen des Regierungsrates,

Der Präsident:

Dr. Bürgi

Der Staatsschreiber:

Dr. Epprecht